S djecom razgledavati knjige • Oglądamy z dziećmi książeczki • Рассматривать книжки с детьми • Çocuklarla kitap bakmak • پاکستان میں بچوں کی کتابیں پڑھنا • Browsing through books with children

Buchstart

Mit Kindern Bücher gucken

Dieses Buch gehört _____

und das bin ich!

Kleben Sie hier
das Bild Ihres Kindes ein.

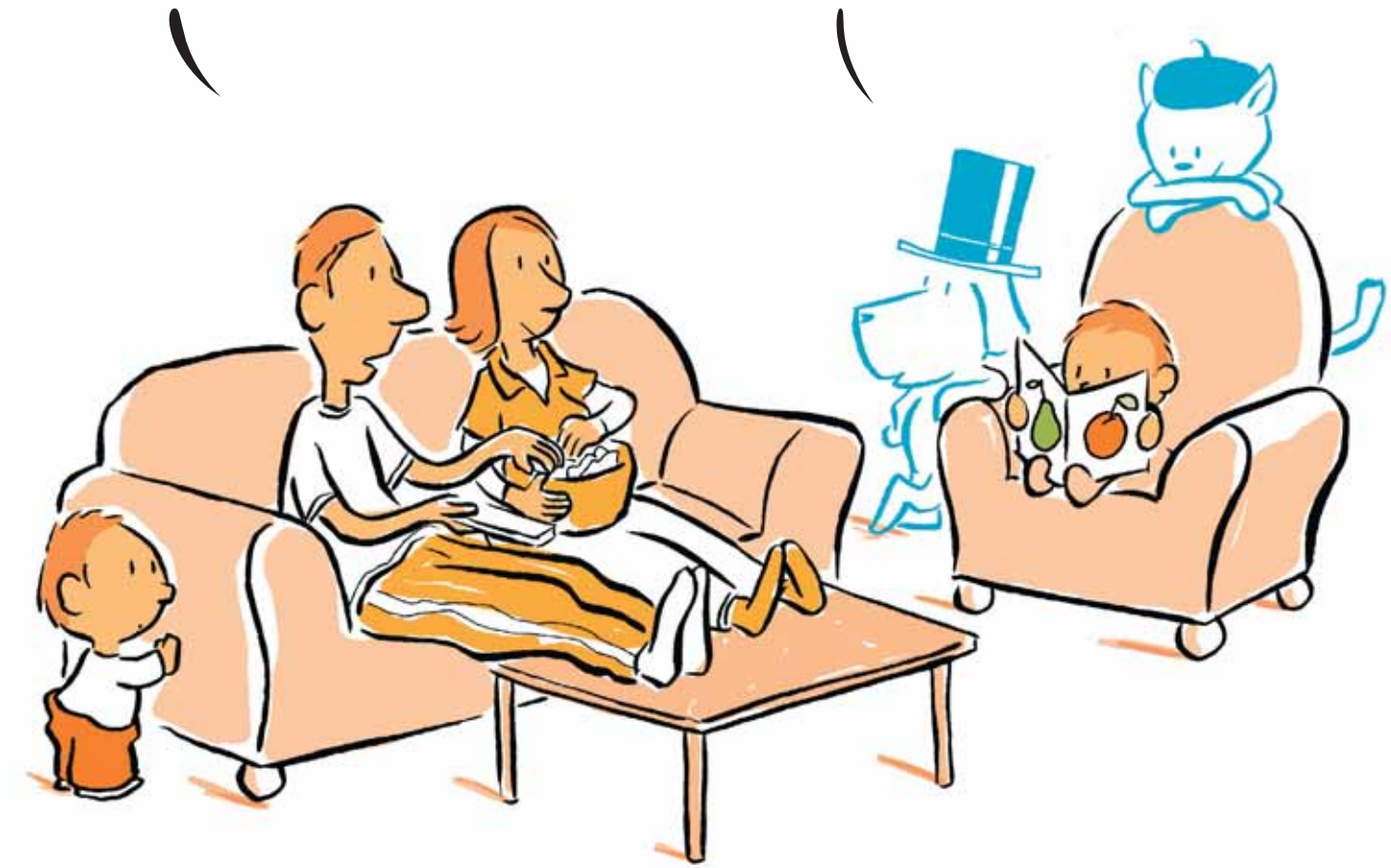
Heute ist der _____ und ich bin ___ Monate alt. Ich kann schon viele Dinge tun. Zum Beispiel Bilderbücher festhalten. Das hier ist meine Hand:

Legen Sie die Hand Ihres Kindes auf die Seite und ziehen Sie mit einem Stift die Umrisse der Finger nach.

Jetzt mal im Ernst, was sollen Babys mit Büchern? Die können doch noch gar nicht lesen.

Stimmt. Aber sie lieben es, eure Stimmen zu hören.

Und sie lieben Bilder.



Ich habe einfach keine Zeit zum Vorlesen. Ich habe zu tun.
Ist das wirklich so viel wichtiger, als Zeit mit deinen Kindern zu verbringen?
Nur eine halbe Stunde!

Kein Problem. Man kann einfach was über die Bilder erzählen. Das finden Kinder toll.

Aber wenn Lesen nicht so ihr Ding ist?

Ich lese gern vor, aber mein Deutsch ist nicht so gut.

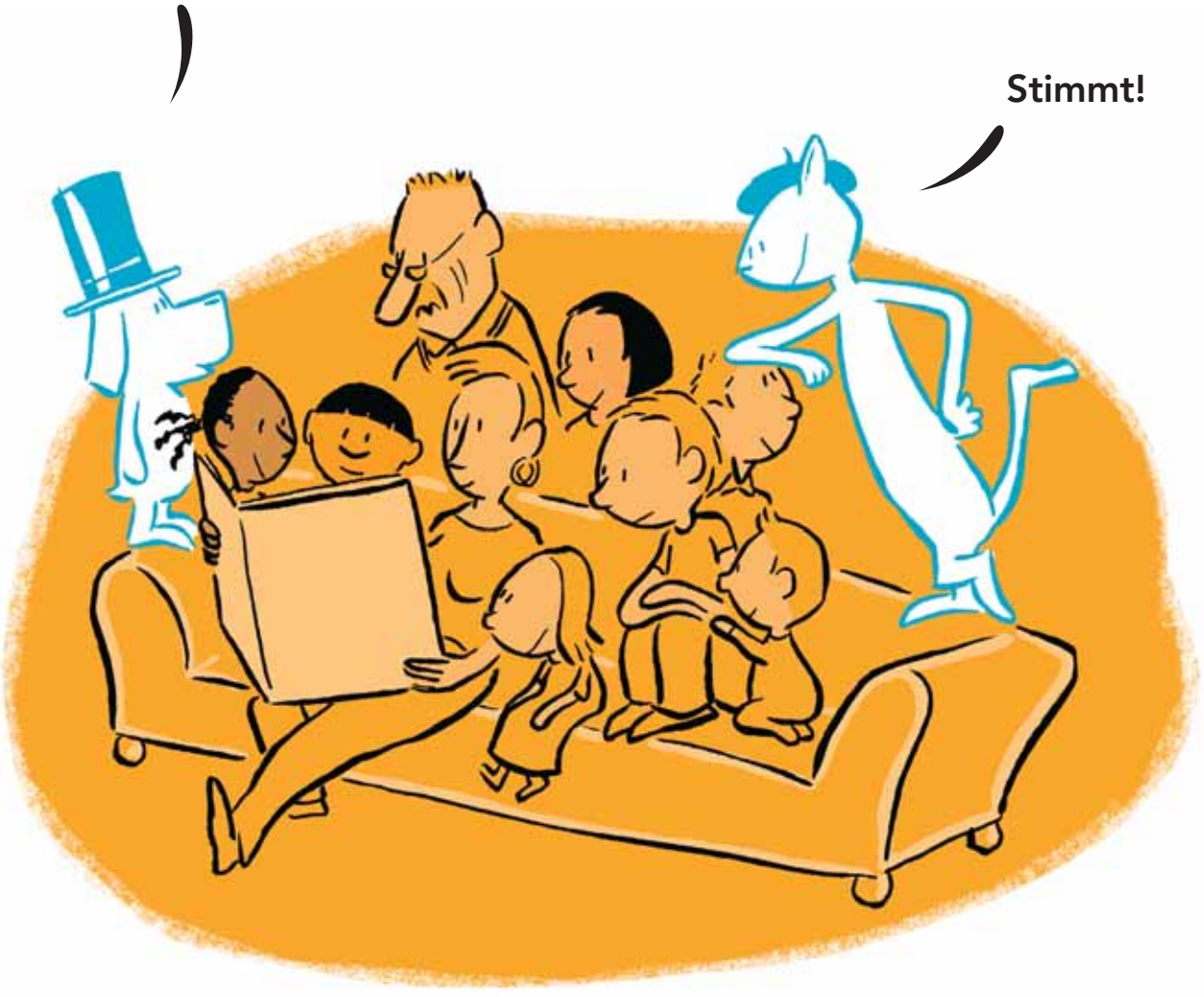
Das macht nichts. Erzähle einfach etwas in deiner Sprache zu den Bildern. Wichtig ist, dass dein Kind Geschichten lieben lernt.

In der Zentralbibliothek bekommst du Bücher in deiner Sprache. Vielleicht schicken dir auch Verwandte welche.

Und wo gibt es Bücher?
Bücher bekommt man im Buchladen, im Kaufhaus, übers Internet oder auf dem Flohmarkt. Am besten ist es aber, sie in den Bücherhallen auszuleihen. Das kostet nicht viel, und es gibt dort immer wieder tolle neue Bücher!

Bücher kann man überall ansehen.

Am meisten Spaß macht es, wenn wir die Bücher zusammen betrachten.



Mit Babys Bücher angucken?

von Kirsten Boie

„Was für eine verrückte Idee! Babys können doch noch nicht mal sprechen! Die verstehen das doch noch gar nicht!"

Aber doch! Genau jetzt ist der richtige Zeitpunkt. Alle Babys mögen es, mit einem Menschen, den sie lieb haben, Bücher zu begucken: Auf dem Schoß, aneinander gekuschelt, bringt das für beide eine ganz besondere Erfahrung von Nähe. Jeden Tag eine halbe Stunde, möglichst immer zur selben Zeit, verlässlich und gemütlich: Dieses Gefühl von Vergnügen, Zuwendung und Wohlbefinden verbinden Bücherbabys dann für den Rest ihres Lebens mit Büchern. Für Bücherbabys ist ein Buch darum auch später ein Anblick, der Freude auslöst, und kein Lerngegenstand, vor dem sie Angst haben. In der Schule finden sie damit einen leichteren und fröhlicheren Zugang zum Lernen. Das haben Untersuchungen in vielen Ländern bestätigt.

Mit Büchern geben wir unseren Kindern einen besseren Start ins Leben.

Schon mit einer halben Stunde Bücherzeit am Tag lernen Bücherbabys ganz nebenbei ziemlich viel. Sie können früher und mit mehr Vergnügen sprechen und behalten ihren Sprachvorsprung ein Leben lang. Sie lernen auch immer besser, sich auf eine Sache zu konzentrieren – eine andere wichtige Fähigkeit für den späteren Erfolg nicht nur in der Schule.
Natürlich sitzen sie zu Anfang nicht einfach nur da und hören sich die ganze Geschichte still an. Babys wollen auf die Bilder zeigen und hören, wie ihr Vorleser ihnen erzählt, wie das heißt: „Ja, genau, das ist eine Katze! Wie macht die Katze denn?" Sie wollen mitmachen und mitbestimmen: welche Seite angeguckt wird und wie oft.

Babys zeigen ihren Erwachsenen, woran sie Spaß haben.

Beim Bücherbegucken wie bei allem anderen muss man sie beobachten, um zu merken, was sie brauchen.

Lachen und Quatsch machen gehört dazu.

Niemand spürt so gut wie die Babys selbst, was sie schon verstehen und welcher nächste Entwicklungsschritt ansteht. Und der ist nicht bei allen Kindern gleich.
Darum dürfen sie jederzeit unterbrechen, dürfen vor- und zurückblättern und auch mal in die Pappseiten beißen. Allmählich begreift trotzdem jedes Kind, dass Bücher Geschichten erzählen, und allmählich will auch jedes Kind sie hören. Aber nicht zu Anfang. Da geht es noch hin und her, da müssen tausend Fragen beantwortet werden, da darf dabei auch ordentlich gelacht und Quatsch gemacht werden, und manches Kind denkt sich selbst etwas zu den Bildern aus. Bücherbegucken soll Eltern wie Kindern vor allen Dingen Spaß machen, Großen wie Kleinen.

Mit Spaß lernt man am besten!

Bücherspaß für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren

Und was ist nun die beste Art, mit Babys und Kleinkindern Bücher anzugucken?

Babys lernen mit allen Sinnen.

Sie wollen ein Buch greifen, hochhalten, hineinbeißen. Sie wollen noch keine ganze Geschichte vorgelesen bekommen, aber sie lieben vertraute Stimmen, Reime, Lieder, Fingerspiele und Kniereiter. Und sie lieben endlose Wiederholungen, weil sie sich freuen, etwas wiederzuerkennen. Uns muss also gar nicht ständig etwas Neues einfallen! Probieren Sie doch einfach mal die Reime und Fingerspiele aus unserer Broschüre aus. Sicher ist auch für Ihr Baby ein Lieblingsreim dabei.

Zwischen einem und zwei Jahren...

... machen ihnen noch immer dieselben Dinge Spaß. Aber jetzt lieben sie es auch schon, wenn man ihnen kleine Geschichten erzählt, in denen sie selbst vorkommen und all die Dinge, die sie aus ihrem Alltag kennen: aufstehen, waschen, essen, Windel wechseln, einkaufen gehen. Sie sind begeistert, wenn wir beim Vorlesen Tierstimmen nachmachen und lustige und kräftige Wörter einstreuen: Bummm!!! und Krach!!! und Karacho!!! und was uns sonst noch so einfällt. Sie lieben jede Art von Quatsch. Wenn wir vorlesen, dürfen sie umblättern, weil sie jetzt schon groß sind und das vorsichtig, vorsichtig können. Und sie möchten mitmachen beim Bücherbegucken. Sie wollen, dass wir sie fragen: „Ach du je, wer hat sich denn da unter dem Tisch versteckt?“ Dann können sie es uns sagen.

Mit ungefähr drei Jahren...

... gilt all dies immer noch. Aber jetzt verstehen die Kinder schon viel und mögen schon länger zuhören. Sie möchten selbst entscheiden, welche Geschichte sie hören und welches Buch sie angucken möchten. Sie mögen Quatschgeschichten und Tiergeschichten und Geschichten, in denen verrückte Dinge passieren, die es in Wirklichkeit nicht gibt. Zu aufregend sollten sie nicht sein und gut ausgehen müssen sie unbedingt. In Geschichten wird immer alles gut: Das lässt Kinder hoffen, dass es auch in der Wirklichkeit so ist.

Wer mit seinen Kindern regelmäßig Bücher ansieht, gibt ihnen etwas Unersetzliches für ihr ganzes Leben mit.

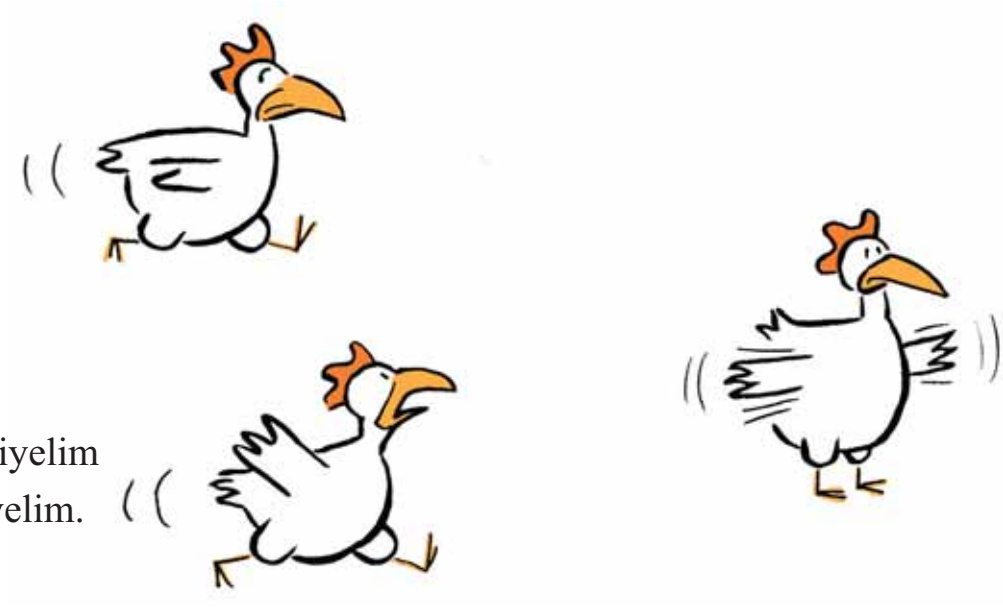
Nicht nur, dass die gemeinsame Bücherzeit Geborgenheit und Spaß bedeutet; nicht nur, dass Bücherkindern das Lernen leichter fallen wird, sie besitzen auch ihre Leben lang in jeder Situation eine Quelle für Spaß und Spannung und Trost. Darum sollten wir uns und unseren Kindern diese tägliche halbe Stunde schenken.

Hier kommt die Maus

Hier kommt die Maus,
hier kommt die Maus,
klingelingeling –
ist der/die ..... zu Haus?

Die Finger spielen Mäuschen und krabbeln über Bein, Arm und Hals des Babys nach oben. Bei „klingelingeling" am Ohr zupfen und den Namen des Kindes einfügen.

Pazara gidelem



Pazara gidelem
Bir tavuk alal m
Pazara gidip
Bir tavuk al p
Ne yapalim
Gıt gıt gıdak gıt gıt gıdak diyelim
Hapır hupur şapır şupur yiyelim.

Eine Schnecke

Eine Schnecke, eine Schnecke,
krabbelt rauf, krabbelt rauf,
krabbelt wieder runter, krabbelt wieder runter,
kitzelt deinen Bauch, kitzelt deinen Bauch!

Dieser Text passt auf die Melodie von „Bruder Jakob". Die Hände wandern dabei sanft von den Füßen des Babys zu seinem Kopf und wieder zurück. Zum Schluss wird das Baby am Bauch gekitzelt.

Hoppe, hoppe, Reiter,

Hoppe, hoppe, Reiter,
wenn er fällt, dann schreit er.
Fällt er in den Graben,
fressen ihn die Raben.
Fällt er in den Sumpf,
macht der Reiter plumps!

Das Kind auf die Knie nehmen und erst langsam, dann schneller reiten lassen. Bei „plumps" die Knie öffnen und das Kind mit den Armen auffangen.

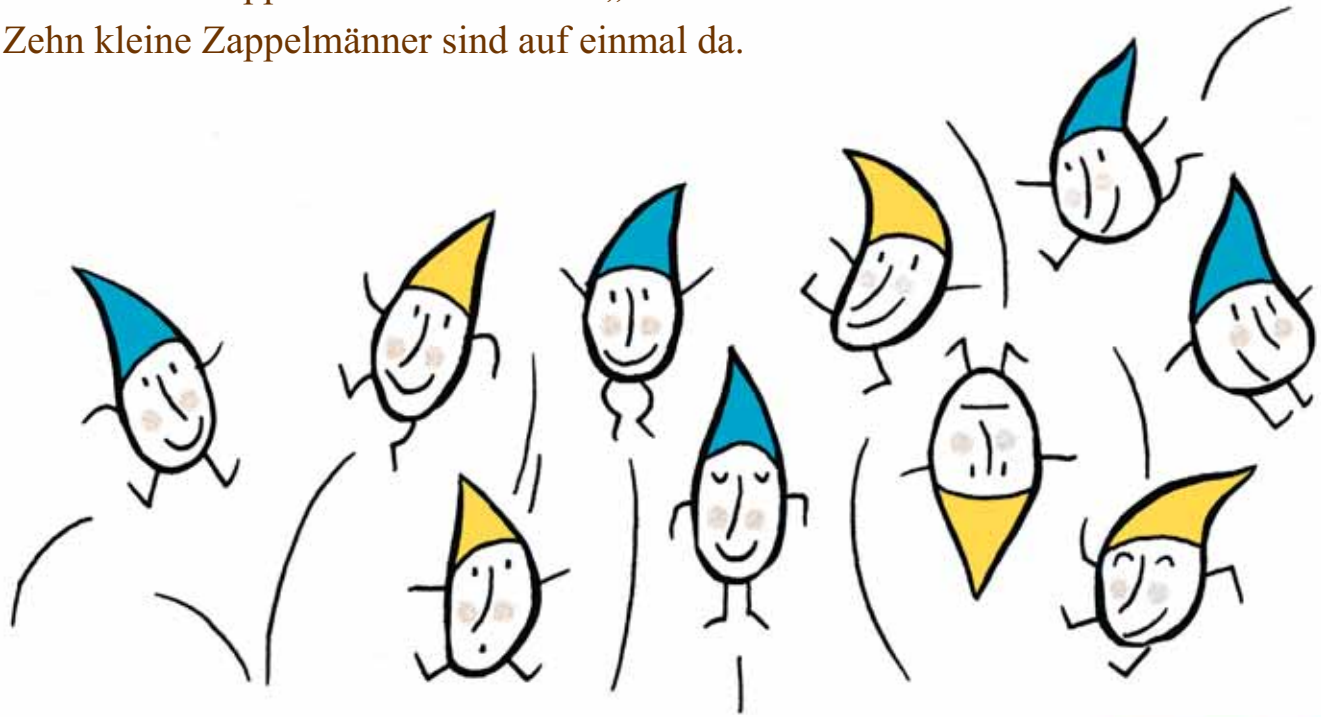
الا لوی ماما سی

الا لوی ماما سی
تندور گرم نان باسی
الا لوی ماه پر (ا)ه
ما برادر گهواره
گهواره اش طلا کاری
دور و پیش اش مروار (ید)ی
الا لوی گل پسر (گل دختر)
بی خبر از خیر و شر
مادرک ات به پهلوی تو
میزند بوسه به روی تو

Zehn kleine Zappelmänner

Zehn kleine Zappelmänner zappeln hin und her.
Zehn kleine Zappelmänner finden‘s gar nicht schwer.
Zehn kleine Zappelmänner zappeln auf und nieder.
Zehn kleine Zappelmänner tun das immer wieder.
Zehn kleine Zappelmänner zappeln ringsherum.
Zehn kleine Zappelmänner – die sind gar nicht dumm.
Zehn kleine Zappelmänner spielen jetzt Versteck.
Zehn kleine Zappelmänner sind auf einmal weg.
Zehn kleine Zappelmänner rufen laut „Hurra!”
Zehn kleine Zappelmänner sind auf einmal da.

Alle zehn Finger spielen mit und bewegen sich dem Text entsprechend. Beim „Versteck” wandern die Hände hinter den Rücken. Beim lauten „Hurra!” werden sie dann mit Schwung über den Kopf gehoben.



Iggley Piggley

Iggley piggley wriggley rose -
Under your chin and between your toes.
Iggley piggley wriggley roo -
Close your eyes and peek-a-boo!
Iggley piggley wriggley wren - down your toes
and back again.
Iggley piggley wriggley ree -
Tickley baby on my knee!

Hopp, hopp, hopp

Hopp, hopp, hopp,
Pferdchen, lauf Galopp.
Über Stock und über Steine,
aber brich dir nicht die Beine.
Hopp, hopp, hopp,
Pferdchen lauf Galopp.

Das Kind reitet im Takt des Verses erst langsam, dann immer stärker auf den Knien.

Fährt das Schifflein übern See

Fährt das Schifflein übern See,
wackelt´s hin und wackelt´s her.
Kommt ein starker Sturm,
wirft das Schifflein um.

Das Kind sitzt auf dem Schoß, sein Oberköper wird nach links und dann nach rechts gewiegt. Bei „um" wird es sanft auf den Boden gelegt.

Das ist der Daumen

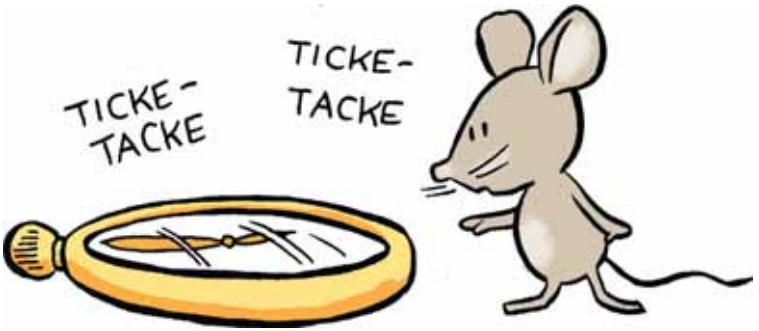
Das ist der Daumen,
der schüttelt die Pflaumen,
der hebt sie auf,
der trägt sie nach Haus
und der kleine hier, der isst sie alle auf.

Der Reihe nach alle Finger des Kindes antippen, zuletzt den kleinen Finger leicht schütteln.

Große Uhren gehen

Große Uhren gehen tick-tack, tick-tack.
Kleine Uhren gehen ticke-tacke, ticke-tacke.
Und die kleinen Taschenuhren gehen:
ticke-tacke, ticke-tacke, ticke-tacke, tick.

Das Kind unter den Armen halten und seinen Oberkörper wie ein Uhrenpendel hin und her bewegen: Bei den großen Uhren langsam und behäbig, bei den kleinen Uhren schneller, bei den Taschenuhren ganz ticketackeschnell.



Kommt ein Mäuschen

Kommt ein Mäuschen,
klopft ans Häuschen.
Macht klingelingeling,
poch poch poch:
Guten Tag, liebe Nase!

Die Finger laufen wie ein Mäuschen am Arm des Kindes hoch, zupfen es am Ohr, klopfen an die Stirn und tupfen an die Nase.

Viele weitere Kinderreime in verschiedenen Sprachen finden Sie auf unserer Homepage www.buchstart-hamburg.de

PAGE 2: This book belongs to:..... / Stick your child‘s photograph here. / ... and this is me!

PAGE 3: Today is the ..... and I am ... months old. I can do many things already. I can grab picture books, for instance. This is my hand: _____ (Place your child’s hand on this page and use a pencil to outline its fingers.)

PAGE 4: Seriously now, what‘s the use of books for babies? They can’t even read yet. / You’re right. But they love to hear your voices. / And they love books.

PAGE 5: I simply don’t have time to read to them. I‘ve got my hands full! / Is that really so much more important than spending time with your kids? / Just half an hour!

PAGE 6: What if reading isn’t really their thing? / No problem. One can simply talk about the pictures. Kids love that.

PAGE 7: I enjoy reading to my children but my German isn’t too good. / Don’t worry. Simply use the pictures to tell a story in your language. Your child should grow fond of stories, that’s the whole point. / You will find books in your language at the library. Also, your relatives could send you some. / And where can I get books? / Books are available in bookstores, at department stores, on the Internet or at the flea market. Or better still, borrow them at the Bücherhalle. It is quite inexpensive and you will find great new books there all the time!

PAGE 8: You can look at books wherever you are.

PAGE 9: It‘s most fun to share the books. / I agree!

PAGE 10: Sharing books with babies? / by Kirsten Boie

„What a crazy idea! Babies can’t even talk yet! They wouldn’t understand one bit!” Yes they would! And this is exactly the right time. Babies do enjoy looking at books together with an adult they love: sitting on one’s lap, cuddling, they bring about a very special experience of closeness for both, not just for the baby. Half an hour per day, possibly at the same time every day, reliable and cosy: book babies will, for the rest of their lives, associate this sense of joy, attention and comfort with books. For book babies, as they grow up, books will continue to be a source of pleasure rather than frightening learning tools. At school this attitude allows them an easier and more joyful approach to learning. Research in many countries has shown that.

PAGE 11: With books we give our children a better start in life. Take just thirty book minutes per day and see how much book babies learn incidentally. They start talking earlier, they have more fun doing it, and they keep their linguistic advantage for the rest of their lives. Also, they gradually learn to better concentrate on things – another important skill for future success, not just in school. At first, of course, they do not just sit still to listen to the entire story quietly. Babies want to point at the pictures and they want to hear the person who reads to them name things: „Yes, exactly, that's a cat! What does the cat say?“ Babies want to join in and determine which page you both look at and how frequently you do it. Babies show their grown-ups what is fun. While looking at books, one has to watch them, as always, to see what they need.

PAGE 12: Laughing and fooling around are part of the story. Nobody knows better than the babies themselves what they already understand and which developmental step to take next. And that step is different for every child. So they may interrupt at any time, to browse forwards or backwards, or even to bite into the cardboard pages. Gradually every child will realise that a book tells a story, and gradually every child will want to hear that story. Not at the very start, however. At the beginning, things will go back and forth, a thousand questions need answering, you may laugh and fool around a lot, and many a child will invent his or her own story to go with the pictures. Most of all, looking at books is meant to be fun for both parents and children, old and young alike. Learn best by having fun!

PAGE 13: Fun with books for children aged between 0 and 3. So how do we best share books with babies and toddlers? Babies learn with all their senses. They want to grab a book, hold it up, bite it. They do not want to hear a complete story read to them yet, but they love familiar voices, rhymes, songs, finger plays and knee riders. And they love endless repetitions because they enjoy recognising things. So we do not need to be constantly creative! Try out the rhymes and finger plays in our brochure then! You will surely find your baby's favourite rhyme among them.

PAGE 14: Aged between one and two ... they still enjoy the same things. Yet now they also like listening to little stories in which they appear along with familiar things from their daily lives: getting up, bathing, eating, changing diapers, going shopping. They are thrilled to hear us imitate animal voices and insert funny and expressive words like boom!!! and crash!!! and smash!!! and whatever else comes to mind. Kids love any kind of nonsense. While we read to them they may turn the pages because they are big now and know how to do that, carefully, carefully. And they want to join in and participate while looking at books. They want us to ask them: ”Oh dear, who is that, hiding under the table over there?“ And they can tell us.

PAGE 15: At about three years of age ... the above still applies. But now kids understand quite a lot already and they feel like listening for longer spans of time. Now they want to decide which story they want to hear and which book they want to look at. They enjoy nonsense stories and animal stories and stories with crazy things happening, unreal things. Yet the stories should not be too exciting and they should end happily, by all means. Stories always have a happy ending: That gives children reason to hope that it will be the same in reality. By regularly sharing books with your children you give them an irreplaceable gift that will last all their lives. Not only does the time spent looking at books together mean security and fun; not only will book kids learn more easily but they will also, for the rest of their lives and in every situation, know which source to turn to for fun and excitement and comfort. That is why we should give ourselves and our children the gift of this daily half-hour.

Page 36: Greetings from Olaf Scholz, Mayor of the Free and Hanseatic City of Hamburg

Dear Hamburg parents and grandparents, Dear educators in Hamburg, It is our duty as adults to guide children on their paths of learning and becoming from the earliest age on. Storybooks are not only beautiful to look at but they also tease even the littlest ones into books, lay the foundation for a love for books and contribute to children's speech and language development. The city of Hamburg is proud to be a part of the project “Buchstart” and support and encourage a life with books for children right from the start. Loving books means enjoying language, having a healthy sense of curiosity and a craving for stories. A love for books brings people together and sparks life long learning. Both the Buchstart Bag and the “Gedichte für Wichte” groups are an invitation for all of you involved in rearing and educating children: The world of language and books holds lots to be discovered. Setting just thirty minutes aside each day at home to browse through books will bring joy to the whole family and together with other families in the “Gedichte für Wichte” groups you can experience just how much fun is in books. Enjoy “Buchstart” and all the pleasures it will bring!
Yours sincerely, Olaf Scholz

Sayfa 1: Haydi Kitaplara / Çocuklarla birlikte kitaplara bakmak

Sayfa 2: Bu kitabın sahibi: / Buraya çocuğunuzun resmini yapıştırın / Ve bu da benim!

Sayfa 3: Bugün günlerden ..... ve ben ... aylığım. Bir sürü şey yapabiliyorum. Örneğin resimli kitapları tutabiliyorum. / Bu benim elim: / Çocuğunuzun elini burada sayfanın üzerine koyup bir kalemle parmaklarının çevresinde gezinip çizin.

Sayfa 4: Şimdi ciddi olalım; Bebeklerin kitaplarla ne işi olabilir ki? / Okumasını bile henüz bilmiyorlar. / Doğru. Ama sizin sesinizi duymayı seviyorlar. / Ve resimlere bakmayı seviyorlar.

Sayfa 5: Kitap okumaya ayıracak hiç vaktim yok doğrusu. Çok meşgulüm. / Bu çok önemli mi, çocuklarınla geçireceğin vakitten daha mı önemli? / Alt tarafı yarım saat!

Sayfa 6: Ya kitap okumak size göre bir şey değilse? / Hiç sorun değil. Resimler hakkında bir şeyler anlatabilirsiniz. / Bu çocukların çok hoşuna gider.

Sayfa 7: Çocuğuma kitap okumayı seviyorum, ama Almancam o kadar iyi değil. / Bu hiç önemli değil. Kitaptaki resimlerle ilgili kendi dilinde bir şeyler anlat. Önemli olan, çocuğunun öyküleri sevmeyi öğrenmesi. / Merkez Kütüphane'de kendi dilinde kitaplar bulabilirsin. Belki akrabaların da birkaç kitap gönderir. / Peki kitap nerede bulunur? Kitapları, kitabevinden, çarşıdan, internet üzerinden, ya da bitpazarından almak mümkün. Ama en iyisi kütüphaneden ödünç almak. Çünkü daha az masraflı ve her zaman güzel yeni kitaplar bulunabiliyor!

Sayfa 8: Kitaplara her yerde bakılabilir.

Sayfa 9: En güzeli, kitaplara birlikte bakmak. / Doğru!

Sayfa 10: Bebeklerle birlikte kitaplara bakmak? / Yazan: Kirsten Boie / "Amma çılgın bir fikir! Bebekler konuşmasını bile bilmiyor! Henüz hiçbir şey anlamıyorlar ki!" Hiç de değil! Asıl şimdi en doğru zamanı. Bütün bebekler, sevdikleri bir yetişkinle birlikte kitaplara bakmaktan çok hoşlanırlar: Kucakta ya da yan yana olmak her iki taraf için de özel yakınlaşma deneyimi kazandırır. Her gün yarım saat, mümkünse hep aynı saatlerde; güven ve huzur verir: Bu eğlenme, ilgi ve kendini iyi hissetme duygusu, kendilerine kitap okunan bebeklerin, yaşamlarının geri kalan kısmında da kitaplarla sıkı bir bağ kurmalarını sağlar. Kitap okunan bebekler için kitaplar, ileriki yaşlarda da bir sevinç kaynağıdır, korkacakları bir ders malzemesi değildir artık. Bu sayede okulda da daha kolay ve eğlenerek öğrenirler. Pek çok ülkede yapılan araştırmalar bunu doğrulamaktadır.

Sayfa 11: Kitaplarla çocuklarımız yaşama daha iyi başlarlar. Her gün tekrarlanan bu yarım saatlik kitap bakma saatinde bile bebekler farkında olmadan çok şey öğrenirler. Daha erken yaşta ve keyifle konuşabilirler ve bu konuşma avantajını yaşamları boyunca korurlar. Bir konuya daha iyi konsantre olmayı giderek daha iyi öğrenirler – ki bu da ileride, sadece okul için değil, diğer gerekli yetenekler için de önemlidir. Elbette başlangıçta orada öyle oturup bütün öyküyü sessizce dinlemezler. Bebekler resimleri göstermek ve kitabı okuyan kişiden bunun anlamını duymak isterler. „Evet, doğru, bu bir kedi! Peki kedi ne yapar?“ Bebekler de bu eyleme katılmak ve hangi sayfaya, kaç kez bakılacağına karar vermek isterler. Bebekler anne babalarına nelerden hoşlandıklarını gösterirler. Diğer etkinliklerde olduğu gibi, kitap okurken de bebekleri gözlemleyip neye ihtiyaçları olduğunu anlamak gerekir.

Sayfa 12: Gülmek ve saçmalamak da gerekli. Ne anlayabildiklerini ve bir sonraki adımda neler öğreneceklerini bebeklerin kendilerinden başka kimse daha iyi hissedemez. Bu yüzden de araya girip okumayı bölebilmeli, sayfaları ileriye geriye doğru karıştırabilmeli ve arada sırada da kitabın karton kapağını ısırabilmelidirler. Yine de zamanla her çocuk her kitabın bir öykü anlattığını anlar ve her çocuk zamanla bu öyküyü dinlemek ister. Ama hemen başlar başlamaz değil. Önce biraz alışmak, binlerce sorunun yanıtlanması gerekir, bu sırada gülüp eğlenilebilir ve biraz da saçmalanabilir; bazı çocuklar gördükleri resimlere kendileri bir öykü uydurur. Kitaplara bakmak anne babalar için olduğu kadar çocuklar için de eğlendirici olmalıdır; büyük küçük herkes keyif almalıdır. En iyi eğlenerek öğrenilir!

Sayfa 13: 0-3 yaşındaki çocuklar için kitap keyfi. Peki bebek ve çocuklarla birlikte kitaplara bakmanın en güzel yolu nedir? Bebekler tüm duyularýyla öðrenirler. Bir kitabı ellemek, havaya kaldırmak ve ısırmak isterler. Hemen birilerinin kendilerine kitap okumalarını istemezler, ama tanıdık sesleri, kafiyeleri, şarkıları işitmekten, parmak oyunlarını ve diz üstünde zıplatılmaktan hoşlanırlar. Ve binlerce kez yapılan tekrarlamalara bayılırlar, çünkü bir şeyi tanıyıp biliyor olmak onları sevindirir. Dolayısıyla aklımıza her seferinde yeni şeyler getirmek zorunda değiliz! Gelin broşürümüzde yer alan kafiyeleri okuyup parmak oyunlarını deneyin. Sizin bebeğinizin de beğeneceği bir kafiye mutlaka vardır aralarında.

Sayfa 14: Birle iki yaş arasında … hâlâ aynı şeylerden keyif alırlar. Ama içinde kendilerinin de yer aldığı öyküler dinlemekten ve günlük yaşamlarından bilip tanıdıkları şeylerle karşılaşmaktan da hoşlanmaya başlarlar: Uyanmak, yıkanmak, yemek yemek, altının değiştirilmesi, alış verişe gitmek. Onlara kitap okurken hayvan seslerini taklit etmemize ve bazı sözcükleri vurgulayarak konuşmamıza bayılırlar. Gümmm!!! Ve Küüüttt!!! Ve aklımıza gelen benzeri sözcükler. Her tür saçma sapan şey hoşlarına gider. Biz onlara bir şeyler okurken onlar da rahatça kitabın sayfalarını karıştırabilir, çünkü artık yeterince büyüktürler ve bunu daha dikkatli yapabilirler. Ve kitaba birlikte bakmak isterler artık. Onlara soru sormamızı isterler: “Bak hele sen şu işe, masanın altına kim saklandı acaba?” Onlar da bu soruyu yanıtlayabilirler.

Sayfa 15: Yaklaşık üç yaşla birlikte … bunlar hâlâ geçerlidir. Ama artık çocuklar daha çok şeyi anlamaya başlamışlardır ve daha uzun süre dinlemek, hangi öyküyü dinlemek ve hangi kitaba bakmak istediklerine kendileri karar vermek isterler. Saçma öykülerden ve hayvan öykülerinden hoşlanırlar; içinde gerçek hayatta olmayacak çılgınlıkların geçtiği öykülere bayılırlar. Bunlar aşırı heyecanlı öyküler olmamalı ve sonları hep iyi bitmelidir. Bu, onların gerçek hayatta da her şeyin böyle olmasını umut etmelerini sağlar. Çocuklarıyla düzenli olarak kitap bakan yetişkinler onlara yaşamları için yeri doldurulamaz hazineler vermiş olur. Birlikte kitap okuyarak geçirilen bu süre, çocuklar için sadece güven içinde olmak ve eğlenmek, ya da kolay öğreniyor olmak değildir sadece; bu sayede, yaşamları boyunca her koşulda, eğlenme, heyecan duyma ve oyalanma için bir kaynağa sahip olurlar. Bu nedenle kendimize ve çocuklarımıza her gün bu yarım saati hediye etmeliyiz.

Sayfa 36: Sunuş Olaf Scholz / Hanse Kenti Hamburg’un Birinci Belediye Başkanı

Sevgili Hamburglu ebeveynler ve büyük ebeveynler, Hamburg’un sevgili eğiticileri, çocuklara yaşam yolunda eşlik etmek ve onları baştan itibaren desteklemek bizlerin görevidir. Bu sevimli küçük varlıkları resimli kitaplarla etkileyebiliyoruz. Bu türden kitaplar dil gelişimini desteklemekte ve ömür boyu sürebilecek kitap sevgisinin aşılanmasına yardımcı olmaktadır./Hamburg kenti, Buchstart adlı projeyle bol kitaplı bir çocuk yaşamı için güçlü bir destek sunuyor – üstelik en baştan itibaren. Kitabı seven, dile, bilime ve tarihe sevgi ve yakınlık besler. Kitapları seven, meraklıdır ve diğer insanlarla kolay iletişim kurabilir ve kolay gelişir./Buchstart çantası ve „küçük afacanlar için şiir“ grubu, siz, sevgili sorumlular için bir tür davettir: Dil’in ve kitapların dünyasında sizin ve çocuklarınız için keşfedecek çok şey var. Evinizde çocuğunuza yarım saatlik bir „kitap bakma“ zamanı hediye edin ve „küçük afacanlar için şiir“ gruplarından birinde diğer ailelerle birlikte kitaplarla ne denli eğlenceli zaman geçirilebileceğini keşfedin. Buchstart ile güzel vakit geçirmeniz dileklerimle/Olaf Scholz

www.buchstart-hamburg.de

صفحه 2: این کتاب از..... است. / اینجا عکس کودک تان را نصب کنید / و این من هستم.

صفحه 3: امروز تاریخ / است و من / ماهه هستم./ من درین مدت چیز های زیادی آموخته ام. مثلا می توانم کتاب مصور کودکان را با دست بگیرم. / این دست من است. / دست کودک را روی این صفحه بگذارید وبا پنسل دست او را روی کاغذ نقاشی کنید.

صفحه 4: یک سوال جدی: کودکان و کتاب؟ آنها هنوز خواندن بلد نیستند. / درست است. اما آنها دوست دارند صدای شما را بشنوند. / و نقاشی های کتاب را ببینند.

صفحه 5: من اصلا برای کتاب خواندن وقت ندارم. / کارم خیلی زیاد است. / آیا کار شما واقعا مهم تر از این است که وقت خود را با کودک تان صرف کنید؟/ فقط نیم ساعت در روز!

صفحه 6: اگر با علاقه کتاب نمی خوانید/ فرق نمی کند. شما می توانید با کودک فقط در باره یی نقاشی های کتاب قصه کنید.

صفحه 7: من با میل کتاب می خوانم، اما آلمانی من هنوز خوب نیست. / مهم نیست. شما می توانید در باره تصاویر کتاب به زبان خود تان قصه کنید. / مهم این است که کودک شما به قصه دلچسپی پیدا کند. / در کتابخانه مرکزی کتاب به زبان مادری شما نیز است. شاید اقوام شما بتوانند برای تان کتاب بفرستند. / دیگر از کجا میتوان کتاب بدست آورد؟ / کتاب را می شود از کتاب فروشی، از فروشگاه، از راه انترنیت یا در بازار کهنه فروشی بدست آورد. / اما بهتراست کتاب را از کتابخانه عاریت بگیرید. این ارزان تر است و کتابخانه ها همیشه جدید ترین و بیشترین کتاب ها را / دارند.

صفحه 8: کتاب را می توان در همه جا ورق زد.

صفحه 9: اما دیدن یک کتاب در جمع لذت بخش تر است. / همین طور نیست؟

صفحه 10: کتاب و کودک؟ / Kirsten Boie از: / چه فکر عجیبی! کودکان که هنوز گپ نمی زنند و هیچ نمی فهمند! با این هم! این بهترین موقع برای آشنایی کودک با کتاب است. کودکان خوش دارند با کسی که آنها دوست دارد، کتاب مصور ببینند. به خصوص که کودکان در موقع کتاب ورق زدن در آغوش گرفته و نوازش شوند. این حالت برای کودکان و بزرگ سالان تجربه بسیار ارزنده عاطفی خواهد بود. هر روز نیم ساعت و در صورت امکان در وقت معین برای این کار کافی است، تا کودکان برای تمام عمر با کتاب رابطه مثبت و سالم داشته باشند. برای کودکان که با کتاب بزرگ می شوند، دیدن یک کتاب مسرت بخش و اطمینان انگیز است. آنها کتاب را در آینده فقط وسیله برای آموزش نخواهند دانست و از آن هراس نخواهند داشت. اطفالی که از کودکی با کتاب آشنایی دارند، در دوران مکتب به سادگی و با دلچسپی می آموزند. این تجربه را پژوهش در کشور های مختلف تایید می کند.

صفحه 11: کتاب کمک می کند تا فرزندان ما آغاز خوبی در زندگی داشته باشند با نیم ساعت در روز کتاب مصور دیدن ، کودکان بسیار خواهند آموخت. آنها زود تر و راحت تر حرف می زنند. و یاد می گیرند که به مسئله مشخصی دقت و توجه خود را تمرکزدهند. این توانایی نه تنها برای توفیق در مکتب، که در تمام زندگی آنها موثر خواهد بود. / طبعیی است که کودکان فقط آرام نه خواهند نشست و به شنیدن قصه گوش نه خواهند داد. کودکان دوست دارند نقاشی های کتاب را به کسی که با آنها کتاب می بیند نشان دهند به آنچه بزرگ تر ها در ین باره می گویند، گوش دهند: مثلا: بلی، این پشک است. پشک چه می کند؟ و از این قبیل...کودکان خوش دارند خود شان تعیین کنند، کدام ورق کتاب را چند بار ببینند. در وقت دیدن کتاب باید با کودک توجه کرد تا بدانیم او چه می خواهد؟

صفحه 12: خنده و شوخی باید باشد هیچکس بهتر ازخود کودک نمی داند، چقدر یاد گرفته و در آینده نزدیک کدام قدم را برای یاد گرفتن خواهد برداشت. اما تکامل کودکان یکسان نیست. روی این اصل باید به نیاز کودک در موقع دیدن کتاب توجه کرد. مثلا یک نقاشی را چند بار با او دید و در باره آن حرف زد. آرام آرام هر کودکی یاد خواهد گرفت که کتاب ها در خود قصه دارند و به تدریج هر کودکی به شنیدن این قصه ها علاقه خواهد گرفت. اما نه در شروع. برای همین هم است که در آغاز باید پشت سر هم ورق زد و به هزار سوال جواب داد. در این مواقع نباید خنده و شوخی را از یاد برد. کودک خودش به شما نشان خواهد داد که به کدام تصویر یا قصه یی در کتاب بیشتر علاقه دارد.

صفحه 13: سرگرمی با کتاب برای نوزادان و کودکان پاهین تر از سه سال / با کدام شیوه می توان با نوزادان کتاب مصور دید؟ / کودکان با تمام حواس شان یاد می گیرند. / آنها می خواهند کتاب را به دست بگیرند، بلند کنند، یا جلد کتاب را به دهن ببرند. کودکان هنوز نمی توانند به یک قصه تا آخر بشنوند. اما دوست دارند ترانه ها، و بیت ها ی را با صدای آشنا گوش دهند و دوست دارند بازی کنند و این روند را پیوسته تکرار کنند. برای کودکان خوش آیند است، اشیاء را دو باره ببینند، بشنوند و به این ترتیب دوباره بشناسند. به این ترتیب بزرگسالان ضرورت ندارند پشت سر هم کتاب های تازه یا بازی های تازه برای کودک داشته باشند. شما می توانید با ترانه ها و بازی های با انگشت که در این جزوه گرد آمده اند، آغاز کنید. مطمینا که ترانه یی از این دفتر برای کودک شما نیز خوشایند خواهد بود.

صفحه 14: کودکان بین یک و دو سال هنوز ترانه ها و بازی های دوران نوزادی برای کودک شما دلچسپ است؟ اما کودکان بین یک و دو سال دوست دارند قصه های کوتاه بشنوند، که در آنها خود شان نقشی داشته باشند یا چیز های که از زندگی روزمره می شناسند. مثل بیدار شدن، خود را شستن، برای خرید رفتن . همچنان کودکان دوست دارند که بزرگ تر ها در موقع خواندن کتاب صدای حیوانات را تقلید کنند و با شوخی صدا های مثل بوووووم و تررررررق را بلند ادا کنند. آنها برای هر شوخی آماده اند. کودکان در این سن دوست دارند خودشان کتاب را ورق بزنند و به پرسش های مثل : این که هست که در این عکس زیر میز پت شده وغیره خود شان جواب دهند.

صفحه 15: کودکان حوالی سه سال همه آنچه در بالا آمد هنوز هم مورد استفاده است. فقط حالا کودکان دوست دارند زیاد تر گوش بدهند. چرا که بیشتر می فهمند. آنها آرام آرام خود شان قصه ها و کتاب هارا انتخاب می کنند. آنها به قصه های خنده آور، قصه های حیوانات و افسانوی علا قه می گیرند. درین آوان قصه ها نباید بسیار هیجان انگیزباشند. در هر حال باید قصه پایان خوبی داشته باشد. در قصه ها همه چیز خوب است و این به کودکان امکان می دهد تا در واقعیت نیز احساس امنیت کنند. کسی که با کودکان خود منظم کتاب مرور می کند، به آنها یک ثروت استثنایی هدیه برای تمام عمر هدیه می کند. نه تنها از این این رو که این لحظات باهم سر کردن و کتاب مصور دیدن شادمانی و اطمینان برای اطفال و بزرگسالان معنا می دهد، و کودکان را در دوران آموزش در مکتب کمک می کند ، کتاب برای آنها زندگی رفیق خواهد بود که در هر شرایطی برای آنها در دسترس، وسیله یی برای را سرگرمی و در شرایط خاصی حتا تسلی بخش واقع خواهد شد. از این رو بایستی که این پانزده دقیقه در روز کتاب مصور دیدن را از خود و اطفال خویش دریغ نه کنیم.

صفحه 36: *ترجمه از زبان آلمانی* خیرمقدم اولاف شولس شهردار/ والی شهر ایالتی هامبورگ
پدرومادران و پدرومادربزرگان گرامی هامبورگی، مربیان گرامی در هامبورگ، این رسالت ما بزرگسالان است که کودکان را در راه زندگی شان همراهی کنیم و آنان را از همان آغاز پشتیبانی نماییم. به وسیلهٔ کتاب های مصور میتوانیم حتی در میان کوچکترین ها نتایج خوبی را به دست آوریم: کتابها رشد زبانی را تقویه کرده، اساس محبت و علاقهٔ همیشگی را به کتاب و مطالعه می سازند.
شهر هامبورگ با براه اندازی پروژه " شروع با کتاب " کوشش زیاد برای یک زندگی مملو از کتاب را برای کودکان نموده - از همان ابتدا - پشتیبانی میکند. کسی که به کتاب دلبستگی دارد، از زبان، دانش و داستان ها لذت می برد. کسی که به کتاب دلبستگی دارد، کنجکاو است و به آسانی راه را به سوی انسان های دیگر و آموزش پایدار پیدا میکند. تربیت کننده گان عزیز، خریطهٔ / کیسهٔ شروع با کتاب و"گروه های شعربرای کودکان / چوچه ها" به عنوان دعوتی از شما میباشد: در دنیای زبان و کتاب چیز های زیادی برای شما و فرزندان تان پیدا میشود. روزانه نیم ساعت وقت تان را برای " تماشای کتاب " با فرزندان تان صرف کنید و در یک " گروه شعربرای کودکان " همراه با خانواده های دیگر، ببینید که درکتاب چقدر لذت نهفته است.
به آرزوی خوشی فراوان شما در " شروع با کتاب " اولاف شولس

STRONA 2: Ta książeczka należy do..... / I to jestem ja! /Proszę tutaj przykleić zdjęcie Państwa dziecka.

STRONA 3: Dzisiaj jest ..... (data) i ja mam ... miesiące/miesięcy. Potrafię już wiele rzeczy robić. Na przyklad trzymać książeczki obrazkowe. Tutaj jest moja rączka: /Proszę przyłożyć na tej stronie rękę Państwa dziecka i przy pomocy kredki pociągnąć obrysy paluszków.

STRONA 4: A teraz na serio, co niemowlaki mogą robić z książkami? Przecież one nie potrafią jeszcze w ogóle czytać. / To prawda. Ale dzieci uwielbiają wsłuchiwać się w głos osoby która im czyta./ I kochają oglądać obrazki.

STRONA 5: Ja w ogóle nie mam czasu, aby wam coś przeczytać. Jestem zajęty./Czy to co teraz robisz jest naprawdę ważniejsze, niż spędzenie paru chwil z Twoimi dziećmi?/ Wystarczy pół godziny!

STRONA 6: Ale jeśli ona nie za bardzo lubi czytać?/Nie ma żadnego problemu. Może po prostu opowiadać co widzi na obrazkach. Dzieci to uwielbiają.

STRONA 7: Ja bardzo chętnie odczytuję na głos, ale niestety mój niemiecki nie jest za dobry./ Nic nie szkodzi. Opowiadaj w Twoim ojczystym języku co przedstawiają poszczególne ilustracje. Ważne jest to, że Twoje dziecko pokocha bajki./ W Bibliotece Głównej są również polskie książki . Być może Twoi krewni, czy znajomi prześlą Ci z kraju kilka bajek?/Gdzie można otrzymać książki? Książki kupisz w księgarni, w Centrum Handlowym, w internecie i na targowisku. Najlepiej jednak wypożyczać je w bibliotece. To niewielki koszt, a znajdziesz tam zawsze świetne nowe opowiadania.

STRONA 8: Książeczki można ogladać wszędzie.

STRONA 9: Największą frajdę i przyjemność sprawia nam wspólne oglądanie bajek. To prawda!

STRONA 10: Z niemowlętami ogladać książeczki? Autorstwa Kristin Boie

„Co za zwariowany pomysł! Niemowlęta nie potrafią nawet mówić! One przecież w ogóle nie rozumieja co się im czyta!" Ależ tak! Właśnie teraz jest najodpowiedniejsza pora, aby zacząć z nimi oglądanie książek. Wszystkie maluchy uwielbiają to robić, siedząc przytulone na kolanach ukochanej osoby. Wspólne doświadczanie poczucia bliskości jest dla nich czymś bardzo szczególnym. Codziennie pół godzinki, najlepiej zawsze o tej samej porze - niezawodnie i przytulnie: To wspaniałe poczucie bezpieczeństwa, szczęścia i miłości będą te dzieci do końca życia łączyły z książkami. Dlatego również później widok leżącego podręcznika nie będzie wzbudzał u nich lęku przed nauką. Wręcz przeciwnie. Widok ten kojarzył się będzie z uczuciem radości. Badania w wielu krajach potwierdziły, iż w szkole tacy właśnie uczniowie łatwiej i chętniej przyswajają materiał.

STRONA 11: Książki umożliwiają naszym dzieciom lepszy start życiowy. Tylko pól godzinki oglądania ilustrowanych opowiadań w ciągu dnia wystarczy, aby niemowlaki mimochodem nauczyły sie wielu rzeczy. Wcześniej i chętniej zaczynają one mówić i zachowują tą przewagę przez całe życie. Potrafią się też lepiej, niż ich rówieśnicy koncentrować na jednej czynności . To bardzo ważna zdolność, która przydaje się nie tylko w szkole. Na początku naturalnie maluchy nie siedzą spokojnie, cichutko, wysłuchując całej bajki. Dzieci uwielbiają

bowiem wskazywać na obrazki i słuchać, jak czytająca osoba je opisuje: „Tak, to jest właśnie kotek! Jak robi kotek?" Niemowlęta chcą brać czynny udział w „czytaniu" i samodzielnie decydować o tym, która strona i jak często będzie oglądana. Maluchy same pokazują dorosłym co sprawia im radość. Aby odkryć ich potrzeby, musimy je tylko uważnie obserwować zarówno przy oglądaniu książeczek, jak i przy każdej innej czynności.

STRONA 12: Bez śmiechu i wygłupów nie ma frajdy. Nasze dzieci same najlepiej są w stanie ocenić co już potrafią, a czego muszą się jeszcze nauczyć na następnym etapie. Ten następny krok jest bardzo indywidualny, każde dziecko rozwija się inaczej. Z tego powodu nasz maluszek może w każdej chwili przerwać swoje zajęcie, wrócić do poprzedniej strony, spojrzeć na następną kartkę, albo też nawet ogryzać róg książki. Stopniowo dzieci pojmują, że książeczki opowiadają ciekawe historyjki. Z biegiem czasu każdy maluch będzie chciał ich słuchać. Oczywiśnie, nie od samego początku. Wówczas bowiem nie potrafią jeszcze dłużej spokojnie usiedzieć w jednym miejscu , stawiają tysiące pytań i oczekują na nie natychmiastowej odpowiedzi. W takich sytuacjach nie może zabraknąć miejsca na żarty i dużą porcję śmiechu. Niektóre dzieciaki same wymyślają sobie historyjki do pokazywanych im obrazków. Najważniejszem jednak jest to, aby wspólne oglądanie książek sprawiało frajdę – zarówno dzieciom, jak i rodzicom. Najlepiej uczyć się poprzez zabawę!

STRONA 13: Książkowa radość dla dzieci w wieku od 0 do 3 lat. Jak najlepiej można oglądać ilustrowane książeczki z naszymi najmłodszymi i troszeczkę starszymi dziećmi? Niemowlęta poznają świat wszystkimi zmysłami. Z tego powodu biorą bajkę do rączki, podnoszą do góry, a czasami chcą również sprawdzić, jak ona smakuje. Dlatego też, nawet jeśli nie wysłuchają opowiadania do końca, to nic nie szkodzi. Dzieci uwielbiają znany im, zaufany głos czytającej osoby, jak również rymowanki, piosenki, gry paluszkami i zabawę w „patataj" na kolanach dorosłych. Maluszki kochają nie kończące sie powtórki wierszyków i bajeczek, ponieważ cieszą się, że rozpoznają znajome im strofy. Dlatego też nie musimy dla nich wymyślać ciągle czegoś nowego. Proszę po prostu wypróbować którąś z rymowanek albo paluszkowych zabaw zawartych w naszej broszurce. Na pewno znajdzie sie pomiędzy nimi coś, co Państwa maluch akurat polubi.

STRONA 14: Pomiędzy pierwszym, a drugim rokiem życia... te same zabawy sprawiają im wciąż jeszcze przyjemność. Jednakże powoli lubią już wysłuchiwać krótkich opowiadań, w których oni sami przejmują rolę bohaterów w świecie, który je otacza i który jest im bliski. Są to historyjki o wstawaniu, myciu, jedzeniu, przewijaniu, o wspólnych zakupach. Są również zachwycone kiedy podczas czytania naśladujemy głosy zwierząt i używamy wesołych i silnie brzmiących, malowniczych słów: bumm! brum brum! uff! I wszystkich innych, które nam jeszcze przyjdą na myśl. Nasze dzieci uwielbiają każdy rodzaj żartów. Teraz są już o „wiele starsze", dlatego potrafią same podczas czytania baaardzo ostrożnie przewracać strony książeczki. Pragną koniecznie aktywnie uczęstniczyć we wspólnym oglądaniu bajek. Lubią być pytane: „ojej, a kto się tam schował pod stołem?" Są bardzo dumne i zadowolone z siebie, kiedy mogą nam odpowiedzieć.

STRONA 15: W wieku około trzech lat... wszystko wcześniej opisane jest w dalszym ciągu aktualne. Z małą różnicą: nasze dzieci rozumieją już dużo więcej i życzą sobie dłuższych bajeczek. Chcą samodzielnie decydować jaka historyjka ma być opowiedziana i jaka książeczka oglądana. Uwielbiają historie absurdalne, a zarazem śmieszne, opowieści o zwierzętach i zwariowane historyjki z niedorzecznymi wydarzeniami. Oczywiście nie mogą być one za bardzo irytujące i koniecznie muszą mieć zawsze szczęśliwe zakończenie. W bajeczkach wszystko kończy się dobrze. To pozwala dzieciom mieć nadzieję, że rzeczywistość jest podobna. Poprzez regularne oglądanie książek obdarzamy nasze dzieci – na całe życie – czymś niepowtarzalnym. Czytanie książek to nie tylko wspólna zabawa, poczucie bezpieczeństwa, a w późniejszym wieku ułatwienie w przyswajaniu wiedzy w szkole. Oznacza to więcej: nasze dzieci na cale życie zyskują źródło, z którego mogą w każdej sytuacji czerpać: radość, ciekawość, czy też nawet znaleźć pociechę. Dlatego podarujmy nam i naszemu potomstwu te codzienne pół godzinki.

STRONA 36: Słowo powitalne od Olafa Scholz/Pierwszego Burmistrza Wolnego i Hanzeatyckiego Miasta Hamburg. Kochani hamburscy rodzice i dziadkowie, kochani wychowawcy w Hamburgu, od samego początku zadaniem dorosłych jest zarówno asystowanie, jak i wspieranie swoich dzieci na drodze wiodącej w dorosłe życie. Maluszki wychowywujące się z książkami czerpią z tego wiele korzyści: Bajki polepszają bowiem rozwój języka i stają się podstawą miłośći do książek na całe ich późniejsze życie. Przy pomocy niniejszego projektu „Startujemy z książką" Miasto Hamburg wspiera ideę dzieciństwa od urodzenia wypełnionego książkami . Ten, kto lubi obcować z książką, potrafi cieszyć się mową, wiedzą i historią. Człowiek, który kocha książki, jest ciekawy świata, łatwiej nawiązuje kontakt z innych ludzi, zyskuje większą szansę na stabilne i staranne wykształcenia. Torebki „Startujemy z książką" (Buchstart) i spotkania w grupach „Wierszyków dla skrzatów" (Gedichte für Wichte) to zaproszenie Państwa w świat mowy i opowiadań, w którym wiele nowych przeżyć czeka tylko na to, aby zostać odkryte. Sprezentujcie własnym dzieciom codzienne pół godzinki na wspólne oglądanie książeczek. Jednocześnie podczas spotkań grup „Gedichte für Wichte" sami przeżyjcie, wraz z innymi rodzinami mnóstwo radości ukrytej w książkach. Wiele przyjemnych chwil z „Buchstart" życzy Państwu Wasz Olaf Scholz

стр. 2: Эта книжка принадлежит: ..... / (Здесь вы можете вклеить фотографию Вашего ребёнка.) /... А это я!

стр. 3: Сегодня ..... и мне ... месяцев. Я уже очень много умею делать. Например держать книжки с картинками.
Вот это моя рука: __ / (Положите здесь руку Вашего ребёнка и обведите её карандашом.)

стр. 4: Ну серьёзно, зачем малышам нужны книжки? Они же ещё не могут читать. /
Да, но они любят слушать Ваши голоса. / И обожают картинки.

стр. 5: У меня просто нет времени читать книжки. У меня очень много дел. / Это на самом деле важнее того, чтобы провести время со своими детьми? / Всего лишь полчаса!

стр. 6: А если они не любят читать вслух? / Ничего страшного. Можно просто что-нибудь рассказать про картинки. Детям это очень нравится.

стр. 7: Я люблю читать моим детям книжки, но я плохо знаю немецкий язык. / Ничего! Расскажи на своём языке что-нибудь к картинкам. Важно то, что ребёнок научится любить истории. / Книжки на своём языке Вы можете взять в библиотеке. Или, может, Ваши родственники Вам пришлют книги по почте. А где можно достать книжки? / Книги продаются в книжных и универсальных магазинах, через интернет или на блошинном рынке. Но лучше всего их брать напрокат в библиотеке. Это недорого и там всегда бывают новые интересные книжки!

стр. 8: Рассматривать книжки можно везде.

стр. 9: Веселей всего, если читать книжки всем вместе. / Точно!

стр. 10: Читать книги с младенцами? (Kirsten Boie)

«Какая смешная идея! Младенцы же не могут даже говорить! Они же этого ещё не понимают!» Не правильно! Как раз сейчас самое удачное время. Всем малышам нравится рассматривать книжки с любимым человеком — сидя на руках, уютно примостившись — это станет очень важным моментом близости для обоих — ребёнка и взрослого. Полчаса в день, желательно в одно и тоже время, в уютной и внушающей доверие обстановке: Удовольствие, ощущение внимания и комфорта Ваш малыш тогда навсегда будет связывать с книгами. Для таких детей книжки и в будущем будут предметом, вызывающим радость а не страх перед учёбой. Таким образом им будет облегчен доступ к учению в школе — это подтверждают многочисленные исследования в разных странах.

стр. 11: С помощью книжек мы обеспечиваем нашим детям лучший старт в жизнь. Уже за полчаса «книжного времени» в день малыши учатся, как бы между делом, очень многому. Они быстрее начинают говорить и это преимущество у них остаётся на всю жизнь. Им бывает проще сосредоточиться на одном занятие — ещё одна важная способность, и не только в школе. Конечно, сперва они не будут просто сидеть и слушать спокойно до конца рассказа. Малыши хотят показывать на картинки и слушать, как читающий им будет говорить, что это такое: «Точно, это котёнок! А как котёнок делает?» Они хотят участвовать и сами решать, какую страницу смотреть и сколько раз. Малыши сами показывают своим взрослым, что им нравится. При рассматривании книг, как и при всём другом, следует наблюдать за детьми, чтобы понять, что именно им нужно.

стр. 12: Смех и забавы здесь разрешены! Никто не чувствует так хорошо, как сам малыш, что он уже понимает и какой шаг в развитии следующий. А он не у каждого ребёнка один и тот же. Поэтому им разрешается в любой момент перебивать, перелистывать взад и вперёд и даже пробовать картонные страницы на зуб. Постепенно каждый ребёнок станет понимать, что книжки рассказывают истории и захочет их услышать. Но не сразу. Сперва он будет перескакивать то туда, то сюда, захочет услышать ответы на тысячи вопросов — здесь можно вдоволь смеяться и шутить, многие дети любят и сами что-нибудь придумывать к картинкам. Рассматривание книжек должно в первую очередь доставлять удовольствие родителям так же как детям, маленьким и большим. Учиться лучше всего с удовольствием!

стр. 13: Увлекательное чтение для детей возраста от 0 до 3-х. А как именно лучше всего рассматривать книжки с младенцами и маленькими детьми? Малыши учатся всеми ощущениями. Они хотят потрогать, подержать и покусать книжку. Они ещё не хотят, чтобы им прочитали целую историю, зато любят знакомые им голоса, стишки, песни, игры с пальцами и на коленках. Ещё им нравятся бесконечные повторения, потому что они радуются, когда что-то узнают. Так что нам не обязательно всегда выдумывать что-нибудь новое! Попробуйте рифмы и игры с пальцами из нашей брошюры — наверняка найдётся и для Вашего малыша любимый стишок.

стр. 14: От одного до двух лет... ...они так же любят все эти вещи. Но сейчас им стало ещё интересно, когда им рассказывают коротенькие истории о них самих и о том, что им знакомо из повседневной жизни: просыпаться, умываться, кушать, переодеваться, ходить в магазин. Они в восторге, когда мы при чтение подражаем зверям или употребляем смешные, громкие слова: «Бумс!!! Бамс!!! Ба-бах!!!» и всё, что нам придёт в голову. Они любят всякие разные смешилки. Когда мы читаем, им можно перелистывать страницы, потому что они уже большие и умеют делать это осторожно-преосторожно. Ещё они хотят участвовать в чтение книжки, хотят чтобы их спросили: «Смотри-ка, кто же там спрятался под столом?» и они смогут нам ответить.

стр. 15: Приблизительно в 3 года... ...всё это так же в силе. Только сейчас дети намного больше понимают и могут слушать уже подольше. Они хотят самостоятельно решать, какую историю услышать и какую книжку посмотреть. Им нравятся забавные истории, истории про зверей и такие, где происходят удивительные вещи, которых на самом деле не бывает — только не чересчур волнующие. Рассказы непременно должны заканчиваться счастливо. Если в историях всегда всё получается хорошо — дети смогут надеяться, что и в настоящей жизни это так же. Кто регулярно читает со своими детьми книжки, даёт им незаменимый подарок на всю жизнь. Совместное время для чтения — это не только чувство защищённости и развлечение, это не только даёт ребёнку возможность в будущем легче справиться с учёбой, но и является источником удовольствия и увлечения в любой жизненной ситуации. Поэтому нам стоит подарить себе и нашим детям эти полчаса в день.

стр. 36: Приветственное слово от Olaf Scholz, мэра вольного и ганзейского города Гамбург Дорогие родители, бабушки и дедушки, дорогие воспитывающие в Гамбурге, одна из главных наших задач как взрослых — сопровождать наших детей на пути в жизнь и с самого начала способствовать их развитию. С помощью детских книжек с картинками мы можем даже у самых маленьких многого достичь: Они содействуют развитию речи и закладывают фундамент для пожизненной любви к книгам. Через проект «Buchstart» город Гамбург выступает за то, чтобы в жизни детей было множество книжек — с самого начала. Тот, кто любит книжки — тот любит язык, знание и истории. Кто любит книжки, тот любопытен и легко найдёт путь к другим людям и к надёжному образованию. Сумка «Buchstart» и группы «Gedichte für Wichte» являются приглашением для Вас, дорогие воспитывающие: Мир слов и книжек полон открытий, которые ждут Вас и Вашего ребёнка. Подарите Вашему ребёнку полчаса в день, посвящённому чтению, и узнайте в одной из групп «Gedichte für Wichte» вместе с другими семьями, сколько радости приносят книги. Желаю Вам приятного чтения с «Buchstart», Ваш Olaf Scholz

Stranica 2: Ova knjiga pripada: ..... / i ovo sam ja! / Zalijepite ovdje sliku svog djeteta.

Stranica 3: Danas je ....., a ja imam ..... mjeseci. Već znam dosta stvari. Na primjer držati slikovnice u rukama.
Ovo je moja ruka: _____ (Stavite ruku svog djeteta na ovu stranicu i olovkom nacrtajte konture prstiju.)

Stranica 4: Ali sad najozbiljnije, šta će bebama knjige? Pa još ne znaju ni čitati. / Tačno. /
Ali vole čuti Vaše glasove. / I vole slike.

Stranica 5: Nemam jednostavno vremena da djeci čitam priče. Imam puno posla. / Je li to zaista važno ili je važnije provoditi vrijeme sa svojom djecom? / Samo pola sata!

Stranica 6: Ali ako joj čitanje nije jača strana? / Nema problema. Može jednostavno nešto ispričati o slikama. Djeca to obožavaju.

Stranica 7: Ja rado čitam djeci, ali moj njemački nije tako dobar. / To nema veze. Ispričaj jednostavno nešto na svom jeziku o slikama. Važno je da tvoje dijete zavoli priče. / U Bibliotekama Grada Beča možeš naći knjige na svom jeziku. / Možda ti i rodbina može poslati neke knjige. / A gdje mogu dobiti knjige? Knjige se mogu kupiti u knjižarama, robnim kućama, preko interneta ili na buvljaku. Najbolje je međutim posuditi ih u bibliotekama. To ne košta puno, a tamo se uvijek iznova mogu naći zanimljive nove knjige!

Stranica 8: Knjige se mogu svugdje razgledavati.

Stranica 9: Najzabavnije je kada zajedno razgledavamo knjige. Tačno!

Stranica 10: S bebama razgledavati knjige?/ piše Kirsten Boie

„Kakva luda ideja! Bebe ne mogu još ni govoriti! A kamoli da već nešto razumiju!“ / Itekako razumiju! Upravo sada je pravi trenutak. Sve bebe vole razgledavati knjige s njima dragom osobom: dok ih držite u krilu i prigrljeno im čitate priče, podijelit ćete s njima i posebne trenutke bliskosti. Svakog dana pola sata, po mogućnosti uvijek u isto vrijeme, pouzdano i u udobnoj atmosferi: taj osjećaj zabave, pažnje i zadovoljstva povezivat će onda cijelog života s knjigama. Za djecu koja rastu uz knjige, knjiga je i kasnije radostan prizor i ne predmet za učenje kojeg se plaše. U školi imaju tako lakši i veseliji pristup učenju. To su potvrdila istraživanja u mnogim zemljama.

Stranica 11: S knjigama svoju djecu vec na pocetku bolje osposobljavamo za život. Sa samo pola sata na dan posvećenog knjigama djeca usput nauče poprilično puno. S većom radošću počinju prije govoriti i tu svoju govornu prednost zadržavaju cijeli život. Uče se sve bolje koncentrisati na neku stvar – a to je važna sposobnost za kasniju uspješnost, ne samo u školi. / Naravno da na početku ne sjede mirno da bi do kraja čuli cijelu priču. Djeca žele svojim prstom pokazivati na slike i čuti kako se šta zove: „Da, tačno, to je maca! Kako radi maca?“ Žele učestvovati i suodlučivati: koliko puta da se pogleda koja stranica. Bebe pokazuju odraslima što ih raduje. Kod razgledavanja knjige potrebno je posmatrati ih kao i kod svega ostalog da bi se moglo uočiti šta im je potrebno.

Stranica 12: Uz to idu i smijeh i sitni nestašluci. Bebe same najbolje osjete šta već razumiju i koji je sljedeći korak u njihovom razvoju. A on nije kod svakog djeteta jednak. Stoga smiju u svako vrijeme prekinuti listanje, neke stranice preskočiti ili vratiti se na prethodne stranice i katkada radi oštrenja zubića grickati korice. Malo-pomalo ipak svako dijete shvati da knjige pričaju priče i postepeno ih svako dijete želi i čuti. Ali ne na samom početku. Jer na početku su malo nestašni i traže odgovor na hiljadu pitanja, no i to bude zabavno i pretvori se u smijeh i šalu, pogotovo kada dijete samo izmisli svoju priču uz slike. Razgledavanje knjiga treba prije svega biti zabavno, kako za roditelje tako i za djecu, dakle i za velike i za male. Uz zabavu se najbolje uči!

Stranica 13: Radost druženja s knjigom za djecu izmeu 0 i 3 godine. Koji je najbolji način da se razgledavaju knjige s bebama i malom djecom? Bebe uče svim čulima. Žele držati knjigu u rukama, podići je, staviti je u usta. Ne žele još da im se čita cijela priča, ali vole poznate glasove, pjesmice koje se rimuju, pjevanje ili pak igre prstima i jahanje na koljenima. I obožavaju beskrajna ponavljanja, jer se raduju kada nešto ponovo prepoznaju. Ne moramo se dakle stalno dosjećati nečeg novog! / Isprobajte jednostavno rime i igre prstima iz naše brošure. Sigurno će se i za Vašu bebu naći neka omiljena pjesmica.

Stranica 14: Između jedne i dvije godine ... ... i dalje vole iste stvari. Ali sada već vole i kada im se čitaju kratke priče u kojima se sami pojavljuju i sve one stvari koje su im poznate iz svakodnevnice: buđenje, umivanje, doručkovanje, mijenjanje pelena, odlazak u kupovinu. Oduševljeni su kada tokom čitanja imitiramo životinjske glasove i ubacujemo smiješne i snažne riječi kao: bum!!! tras!!! i trk!!! i sve čega se još dosjetimo. Vole svaki nestašluk. Kada čitamo, dopustimo im da okreću stranice jer su već veliki, a kao veliki to već pažljivo i znaju. I žele učestvovati kod razgledavanja knjiga. Žele da ih pitamo: „Ma ko se to skrio ispod stola?“ Na to nam radosno daju odgovor.

Stranica 15: S otprilike tri godine ... ... sve to još uvijek važi. Ali sada djeca već puno razumiju i vole već slušati duže priče. Žele sami odabrati priču koju bi rado slušali ili knjigu koju bi razgledavali. Vole priče o nestašlucima i priče o životinjama i priče u kojima se dešavaju lude stvari koje ne postoje u stvarnosti. Te priče ne bi trebale biti previše uzbudljive, a svakako moraju imati sretan završetak. U pričama se sve završava dobro: To djeci daje nadu da je tako i u stvarnom životu. Ko redovno sa svojom djecom razgledava knjige, taj im na životni put daje nešto neizmjerno vrijedno što se ničim ne može zamijeniti. Zajedno provedeno vrijeme uz knjigu ne znači samo osjećaj zaštićenosti i zabave; djeca koja rastu s knjigom ne samo da lakše uče, nego mogu cijeli život u svakoj situaciji pronaći neki izvor za zabavu i znatiželju i utjehu. Stoga bismo za sebe i svoju djecu dnevno trebali odvojiti ovih pola sata.

Ein Projekt der Freien und Hansestadt Hamburg

Texte:	Kirsten Boie und das Buchstart-Team
Illustration:	Ole Könnecke
Gestaltung:	Atelier für Gestaltung, Medi Stober
Druck:	Gruner + Jahr
Projektmanagement:	Nina Kuhn, Annette Huber

Kontakt: Seiteneinsteiger e.V.
c/o Literaturkontor
Hallerstr. 5 F
20146 Hamburg
info@buchstart-hamburg.de
www.buchstart-hamburg.de

Buchstart
Kinder lieben Bücher

Wir danken: Unserer Schirmherrin Kirsten Boie, den Hamburger Kinderärztinnen und -ärzten, unserem wissenschaftlichen Beirat, der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychosomatik am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Bookstart UK sowie allen weiteren Partnern und Unterstützern:

Hauptförderer

Freie und Hansestadt Hamburg

Förderer von Anfang an

Grußwort von Olaf Scholz

Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg

Liebe Hamburger Eltern und Großeltern,
liebe Erziehende in Hamburg,

es ist die Aufgabe von uns Erwachsenen, die Kinder auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten und sie von Anfang an zu fördern. Mit Bilderbüchern können wir schon bei den Allerkleinsten viel bewirken: Sie unterstützen die Sprachentwicklung und legen den Grundstock für eine lebenslange Liebe zu Büchern.

Mit dem Projekt Buchstart macht die Stadt Hamburg sich stark für ein Kinderleben voller Bücher – von Anfang an. Wer Bücher liebt, hat Freude an Sprache, Wissen und Geschichten. Wer Bücher liebt, ist neugierig und findet leicht den Weg zu anderen Menschen und zur dauerhaften Bildung.

Die Buchstart-Tasche und die „Gedichte für Wichte“-Gruppen sind eine Einladung an Sie, liebe Erziehende: In der Welt der Sprache und der Bücher gibt es für Sie und Ihr Kind viel zu entdecken. Schenken Sie Ihrem Kind zu Hause eine halbe Stunde „Büchergucken“ am Tag, und erleben Sie in einer „Gedichte für Wichte“-Gruppe zusammen mit anderen Familien, wie viel Spaß in Büchern steckt.

Viel Freude mit Buchstart wünscht Ihnen
Ihr Olaf Scholz